

EFFEKTIVE ELEKTRISCHE TRIMMUNG

Trotz Volllast muss nur wenig Seitenruder gegeben werden und nach 180 Metern ist der TrixyFormer, mit 60 Litern betankt und mit zwei Piloten besetzt, bereits mit 3,5 Meter pro Sekunde im Steigflug. Der Motor dreht mit 5.800 Touren und schiebt uns mit dem besten Steigen bei 95 km/h in den Himmel. Für den Reiseflug mit 120 km/h kann die Drehzahl um 600 U/min reduziert werden. Ich fliege einige Vollkreise mit unterschiedlichen Schräglagen und stelle fest, dass der TrixyFormer sehr stabil um die Hochachse ist und mit ganz wenig Seitenrudereingabe auskommt, um koordiniert zu bleiben. Beim Fliegen von Achten ist allerdings etwas mehr Kraftaufwand am Steuerknüppel erforderlich - wie immer, wenn Push-Pull-Kabel statt Steuerstangen eingesetzt werden. Der große Sidestick gleicht diesen Nachteil aber fast wieder aus. Wichtig ist jedoch in jeder Fluglage, dass der Tragschrauber optimal ausgetrimmt ist. Die elektrische Trimmung vom Steuerknüppel aus wirkt direkt auf den Rotorkopf und ist sehr effektiv.

PROBLEMLoses FLARE-VERHALTEN

Angenehm ist auch die Windschutzscheibe, die über den Kopf bis nach hinten reicht und den Fahrtwind nebst Ungeziefer gut abhält. Da man seitlich geschützt ist, merkt man sofort, wenn der „rote Faden“ nicht in der Mitte steht. Die Landung gestaltet sich problemlos, denn das Flare-Verhalten des TrixyFormers ist ebenso gut wie das seiner Brüder. An die etwas größeren Steuerwege und den relativ weit außen liegenden Knüppel hat man sich schnell gewöhnt.

GYRO PLUS E-BIKE

„Jetzt machen wir aus einem Gerät zwei“, kündigt Werkstattmeister Mitja Mastnak an und erklärt mir die einzelnen Schritte: elektrische Steckverbindung lösen, beidseitige Halterung am Rahmen öffnen, zwei Bolzen unter dem hinteren Sitz herausdrehen und den Verbindungshaken im Dachbereich öffnen. „Die Bestzeit liegt bei 35 Sekunden!“, zwinkert er mir zu. Ich schaffe es ohne Hilfe in immerhin gut drei Minuten, dann steht

TrixyGyro abgekoppelt hinter mir und ich setze mich auf TrixyCycle, das E-Bike. Wird der Hauptschalter eingeschaltet, so können zwischen dem 17 kg schweren Akku und dem Elektromotor mehr als 100 Ampere fließen. Die Kapazität reicht für ungefähr 150 Kilometer im kombinierten Stadt/Überlandverkehr, bei dem man bis zu 70 km/h schnell sein kann. Ein integrierter Mikroprozessor mit Kühlsystem sorgt dafür, dass jede der 14 Zellen optimal ent- und auch wieder geladen wird.

CHOPPER MIT STRASSENZULASSUNG

Als ich losfahren möchte, weist mich Mitja eindringlich darauf hin, dass das „Gas“ derzeit noch sehr sensibel eingestellt sei. Also drehe ich nur einen gefühlten Millimeter auf, aber das reicht schon dafür aus, dass die Maschine losschießt und ich sofort die Bremsen „ausprobieren“ muss. Nach ein paar Fahrkilometern auf der Startbahn bekomme ich auch mein Balanceproblem in den Griff, das durch die auf Sitzhöhe hoch gelagerten Fußrasten am Vorderrad in Verbindung mit der chopperähnlichen Sitzposition entsteht. Da das TrixyCycle eine Straßenzulassung hat, fahre ich auch einmal durch den nahegelegenen Ort und erzeuge sofort die Aufmerksamkeit der Fußgänger.

KONZEPT BIETET VARIATIONSMÖGLICHKEITEN

Das Konzept des TrixyFormers ist aber noch lange nicht beendet. Die fliegerische Einheit soll in Kürze mit einem Boot gekoppelt werden können und die Straßeneinheit mit einem Tragflächenmodul. Wie bereits beim TrixySport, sollen auch Produktionslizenzen für den TrixyFormer in naher Zukunft vermarktet werden. Bereits jetzt gibt es von der amerikanischen Fahrzeugindustrie ernstzunehmende Interessensbekundungen.

SIDS-BY-SIDE-FLUNDER: TRIXYSPIRIT

Noch während meines Aufenthaltes bei Trixy Aviation im Sommer 2016 verriet mir Rainer Farrag, dass er noch etwas ganz Neues „in der Pipeline“ hat – was mich jetzt nicht wirklich überraschte – und das bisher noch völlig geheim gehalten wurde. Um meine Neugier

1. Flugspaß pur im offenen Gyro mit integriertem Dach.
2. Mit wenigen Handgriffen lässt sich die Flugeinheit abkoppeln.
3. Fahrspaß mit dem elektrischen Doppelsitzer-Bike mit Dach.
4. Darstellung wichtiger Betriebsdaten einschließlich Navigation auf mehreren Displays.

